

KT-Drucks. Nr. 212/2014

Landratsamt Böblingen, Postfach 1640, 71006 Böblingen

Der Landrat

Dezernent

Alfred Schmid Telefon 07031-663 1640 Telefax 07031-663 1269 a.schmid@lrabb.de

03.11.2014

Tagesstätten für psychisch kranke Menschen im Landkreis Böblingen - Bericht

I. Vorlage an den

Sozial- und Gesundheitsausschuss zur Kenntnisnahme

24.11.2014 **öffentlich**

II. Bericht

Im Landkreis Böblingen bestehen an den Standorten Sindelfingen, Leonberg und Herrenberg insgesamt 3 Tagesstätten für psychisch kranke Menschen (TS). Träger der in die Gemeindepsychiatrischen Zentren (GPZ) eingebundenen TS in Sindelfingen und Leonberg ist der Evangelische Diakonieverband im Landkreis Böblingen (EDiV), Träger der Tagesstätte in Herrenberg ist Fortis e.V..

Die 3 TS im Landkreis Böblingen sind als wesentliche und zentrale Bestandteile der GPZ ein wichtiges, wohnortnahes Leistungsangebot für erwachsene Menschen mit psychischer Erkrankung. Neben der Kontakt- und Begegnungsmöglichkeit bieten sie für viele psychisch kranke Menschen ein stabilisierendes Angebot der Tagesstrukturierung, tragen ganz wesentlich zur

cherung eines selbständigen und eigenverantwortlichen Lebens dieser Menschen bei und sind wichtige Grundlage zur Umsetzung unseres sozialpolitischen Zieles "ambulant vor stationär". Besucher der TS werden dort soweit gestützt und gefördert, dass sie zumindest befähigt bleiben, in ihrem derzeitigen Lebensumfeld verbleiben zu können. Der Zugang zu den TS ist für die Besucher niederschwellig und kostenfrei.

Die Leistungsangebote der TS sind vielfältig. So gibt es neben den Kontakt- und Begegnungsangeboten z.B. folgende weitere Angebote: Ausflüge, Spaziergänge, Wanderungen, Seidenmalerei, jahreszeitliche Festivitäten, Ausstellungen, Disco-Veranstaltungen, PC-Schulungen, Englischkurse, sportliche Aktivitäten (z.B. Kegeln, Schwimmen, Gymnastik) und Theaterbesuche.

Nachdem im Rahmen unserer Psychiatrieplanung (vgl. KT-Drucksache Nr. 144/2008) deutlich wurde, dass es im Landkreis Böblingen nur ein sehr geringes Angebot von **Zuver-dienstmöglichkeiten** für psychisch kranke Menschen gibt, hatte der Bildungs- und Sozialausschuss (BSA) in seiner Sitzung am 7.11.2011 der Umsetzung des zunächst auf 3 Jahre befristeten Modellprojekts "Zuverdienstmöglichkeiten in TS für psychisch kranke Menschen" zugestimmt. Darüber wird gesondert berichtet.

Die in den TS geleistete wichtige Arbeit wird vom Landkreis Böblingen institutionell gefördert. In seiner Sitzung am 15.11.2012 hatte der BSA dem Ausbau der Fachkraftstellen in den TS für psychisch kranke Menschen von zuvor 1,9 auf ab 2013 2,4 Fachkraftstellen (EDiV 1,6 / Fortis e.V. 0,8 Fachkraftstellen) zugestimmt. Entsprechend erhöhte sich ab dem Jahr 2013 die institutionelle Förderung (Pauschalbetrag + Mietkosten) durch den Landkreis um 46.000 €/Jahr auf rd. 242.550 €/Jahr. Im Jahr 2014 ist die institutionelle Förderung mit rd. 248.550 € (Pauschalbetrag 207.000 € zzgl. Mietkosten) und für 2015 -vorbehaltlich der Zustimmung der Kreisgremien zum Haushaltsplan 2015- mit rd. 255.000 €/Jahr (Pauschalbetrag 213.000 € zzgl. Mietkosten) eingeplant. Grundlage für die Verteilung der institutionellen Förderung ist die Träger-Vereinbarung zwischen dem EDiV und Fortis e.V. vom 27.2.2013. Danach beläuft sich der Anteil aus dem jeweiligen Pauschalbetrag für die TS des EDiV auf 66,67 % und für Fortis e.V. auf 33,33 %. Die Finanzierung erfolgt über das Sozialbudget der Eingliederungshilfe.

Mit der Erhöhung der Fachkraftstellen in den TS für psychisch kranke Menschen wurde erstmalig eine regelmäßige Besucherzählung (4 x jährlich je 1 Woche) mit einheitlichen Vorgaben zur Erfassung der Besucher durchgeführt. Im Zeitraum 24.6.2013 – 18.5.2013 konnte folgende Besucherfrequenz in den 3 TS für psychisch kranke Menschen im Landkreis Böblingen ermittelt werden:

Besucherfrequenz im Zeitraum 24.6.2013 bis einschl. 18.5.2014

| Tages- stätte | geöffnet | Besu- cher gesamt | männlich | weiblich | Mo-Fr gesamt | Mo-Fr Durch- schnitt | Sa / So gesamt | Sa / So Durch- schnitt |
|---------------------------|--------------------------------------|-------------------------|----------|----------|-----------------|----------------------------|-------------------|------------------------------|
| Sifi EDiV | 4 Std/Tag 5 Tage/ Woche | 405 | 189 | 216 | 405 | 16 | | |
| Leo EDiV | 3-7 Std./ Tag 5 Tage/ Woche | 429 | 281 | 148 | 380 | 15 | 49 (1x/ Monat) | 2 (1x/ Monat |
| Herren- berg Fortis | 5 Std/Tag 7 Tage/ Woche | 596 | 248 | 348 | 508 | 20 | 88 | 4 |
| Gesamt | | 1.430 | 718 | 712 | 1.293 | 17 | | |

Die o.g. Auswertung innerhalb eines Zeitraumes von fast einem Jahr zeigt, dass der Anteil von männlichen (718) und weiblichen (712) BesucherInnen bei insgesamt 1.430 BesucherInnen fast gleich hoch ist und die Tagesstätten bevorzugt werktäglich aufgesucht werden.

Geschätztes Alter der BesucherInnen aller 3 TS

| Unter 25 Jahre | 25 – 39 Jahre | 40- 59 Jahre | Ab 60 Jahre |
|----------------|---------------|--------------|-------------|
| 1 % | 9 % | 68 % | 22 % |

Mit deutlichem Abstand werden die TS von der Altersgruppe zwischen 40-59 Jahren, gefolgt von der Altersgruppe ab 60 Jahren genutzt, während die Altersgruppe unter 25 Jahren lediglich eine untergeordnete Rolle spielt.

Nachdem es für Besucherzählungen in den Tagesstätten für psychisch kranke Menschen bislang keine landesweit verbindliche Vorgabe gibt, können leider keine entsprechenden Vergleiche mit der Besucherfrequenz anderer Tagesstätten in Baden-Württemberg durchgeführt werden.

Vertreter der beiden Tagesstättenträger werden über die Arbeit und Leistungen der TS in der Sitzung des Sozial- und Gesundheitsausschusses berichten und für Fragen zur Verfügung stehen.

Dieser Bericht dient der Erledigung der in der BSA-Sitzung am 26.11.2012 von der Verwaltung zugesagten Berichterstattung.

Roland Bernhard

R. Bernhard